

## Anlass und Ziel des Wettbewerbs

Nürnberg ist das Zentrum Nordbayerns und Mittelpunkt der Europäischen Metropolregion Nürnberg. Für das Jahr 2025 bewirbt sich die Stadt mit ihren mehr als 500.000 Einwohnern um den Titel als „Kulturhauptstadt Europas“.

Seit Jahren wünschen sich Bürger, Veranstalter und Künstler einen erstklassigen Konzertsaal in Ergänzung zu den Sälen der Meistersingerhalle aus den frühen 1960er Jahren. Die Notwendigkeit einer mehrjährigen Sanierung des Opernhauses und Überlegungen zu einer künftigen Nutzung der Meistersingerhalle insbesondere als Tagungs- und Kongresszentrum führten 2015 zu einem ersten Beschluss des Nürnberger Stadtrats für den Bau eines neuen Konzerthauses. Auf Basis intensiver Vorarbeit beauftragte der Stadtrat die Verwaltung dann im Juli 2017 mit der Auslobung eines Realisierungswettbewerbs für den Bau eines Konzerthauses. Der Neubau wird in direkter Nachbarschaft zur denkmalgeschützten Meistersingerhalle errichtet. Der Standort wurde gewählt, um Synergieeffekte zu heben – der Neubau fungiert als eigenständiger Bau, aber auch als Erweiterung zur Meistersingerhalle.

Ziel des Wettbewerbs war es, die Voraussetzungen für den Bau eines Konzerthauses mit städtebaulicher und architektonischer Strahlkraft und mit einer exzellenten Akustik zu schaffen. Das Gebäude soll Künstlern ein erstklassiges Podium bieten und Besucher begeistern. Die Stadt Nürnberg beabsichtigt dabei, eine Kulturimmobilie mit nachhaltiger Qualität zu errichten und verpflichtet sich bei der Realisierung des neuen Konzerthauses auf die Grundsätze von Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit.

## Verfahren und Jury

Der Wettbewerb wurde im Oktober 2017 als offener, zweiphasiger Realisierungswettbewerb nach der Richtlinie für Planungswettbewerbe (RPW 2013) europaweit ausgeschrieben. Bei Ende der Abgabefrist am 15. Dezember 2017 waren 246 Wettbewerbsbeiträge eingegangen. Im Rahmen der ersten Preisgerichtssitzung hat die Jury in insgesamt vier Rundgängen am 24. und 25. Januar 2018 dann 20 Arbeiten für die Weiterbearbeitung in der zweiten Wettbewerbsphase ausgewählt. Am 19. und 20. April 2018 wurden aus diesen Entwürfen in der 2. Preisgerichtssitzung vier Preise und drei Anerkennungen zugesprochen. Das stimmberechtigte Preisgericht bestand aus acht Fach- und sieben Sachpreisrichtern. Als Vorsitzenden bestimmten die Juroren Amandus Sattler (Allmann Sattler Wappner Architekten, München). Neben renommierten Architekten und Landschaftsarchitekten gehörte auch Nürnbergs Planungs- und Baureferent, Daniel F. Ulrich, zum Kreis der Fachpreisrichter. Sachpreisrichter waren der Nürnberger Oberbürgermeister, Dr. Ulrich Maly, die Kulturreferentin der Stadt, Prof. Dr. Julia Lehner, und MD Harald Hübner für den Freistaat Bayern, außerdem Vertreter der Stadtratsfraktionen sowie die designierte Präsidentin des Europäischen Verbands der Veranstaltungs-Centren e.V., Ilona Jarabek. Neben stellvertretenden Fach- und Sachpreisrichtern unterstützte eine Vielzahl von Sachverständigen und Experten die Arbeit des Preisgerichts. Von herausgehobener Bedeutung waren dabei Hinweise der Experten zu Fragen der Konzertsaalakustik, zur verkehrlichen Erschließung und zu Aspekten der Funktion und des Betriebs eines Konzerthauses an der Meistersingerhalle. Einschließlich des den Wettbewerb betreuenden Teams vom Büro C4C | competence for competitions, Berlin, waren insgesamt gut 70 Personen an der Durchführung des Wettbewerbs beteiligt.



### Impressum

Herausgeberin: Stadt Nürnberg, Planungs- und Baureferat/  
Kultur Großbauprojekte, Bauhof 9, 90402 Nürnberg  
Druck: KAHLE, analog + digital, Adam-Kraft-Straße 3,  
90419 Nürnberg

© Stadt Nürnberg - 2018. All rights reserved.

N  
2025

NÜRNBERG  
KULTUR  
HAUPTSTADT  
EUROPAS  
WIR  
BEWERBEN  
UNS



## Konzerthaus Nürnberg

Offener zweiphasiger Realisierungswettbewerb  
Oktober 2017 bis April 2018



## 1. Preis

### Architektur

Johannes Kappler Architektur und Städtebau GmbH, Nürnberg

Super Future Collective, Nürnberg

Topotek 1 Architektur GmbH, Berlin/Zürich

**Verfasser:** Dan Budik, Prof. Johannes Kappler, Janusz Thiele

**Mitwirkende:** Cecilia Ambrois, Anja Davé, Steven Davé, Alejandro Garin, Alex Hofmeier, Ames Kader, Felix Thiele, Pavlo Zabotin

### Landschaftsarchitektur

Topotek 1 Gesellschaft von Landschaftsarchitekten mbH, Berlin

**Verfasser:** Martin Rein-Cano

### Fachberater

Prof. Dr.-Ing. h.c. HG Merz hg merz architekten museumsgestalter (Architektur); Stephanie Heese, Priedemann Fassadenberatung GmbH (Fassade); Prof. Volkmar Bleicher TRANSPLAN Technik-Bauplanung GmbH (Generalplaner Technik, Klimaengineering); Vanessa Müller TRANSPLAN Technik-Bauplanung GmbH (Generalplaner Technik, Klimaengineering); Jarmo Juanto, Ingenieurbüro Schmid, Ges. für Projektsteuerung und Bauüberwachung mbH (Projektsteuerung/Bauüberwachung); Wolfgang Strobl, Schübler-Plan Generalplanungsgesellschaft mbH (Bauingenieur); Thomas Goldammer, Müller-BBM GmbH (Akustik/Bauphysik)



## 2. Preis

gmp International GmbH, Berlin mit

Bruun & Möllers GmbH & Co. KG, Hamburg



**Architektur | Verfasser:** Prof. Dr. h. c. mult. Meinhard von Gerkan, Stephan Schütz, Nicolas Pomränke **Mitwirkende:** Clemens Kampermann, Anna von Aulock, Yahan Zeng, Constanze Bieber, Jan Deml (Visualisierung)

**Landschaftsarchitektur | Verfasser:** Bertel Bruun **Mitwirkende:** Laika Alm, Alexandra Anton

**Fachberater:** Dipl.-Ing. Margriet Lautenbach, Peutz Consult GmbH (Akustik)

## Ein 4. Preis

Bruno Fioretti Marquez Architekten, Berlin mit

Levin Monsigny Landschaftsarchitekten, Berlin



**Architektur | Verfasser:** Prof. Dipl. Ing. Piero Bruno **Mitwirkende:** Gabriele Gagliardi, Simon Palme, Giulia Tönz, Johannes Hackethal, Julius Schmidt-Barbo, Paul Harries, Luca Romano, Panos Tsiamyrtzis Bakas

**Landschaftsarchitektur | Verfasser:** Nicolai Levin

**Fachberater:** Prof. Dr. Christoph Gengnagel, Bollinger - Grohmann; Michael Prüfer, Helmuth Bachmann, Müller BBM; Prof. Dr. Stefan Weinzierl, TU Berlin; Alessandro Parena, Filippo Bolognese Images

## Ein 4. Preis

Hascher Jehle Design GmbH, Berlin mit

WGF Beraten, Nürnberg



**Architektur | Verfasser:** Prof. Rainer Hascher, Prof. Sebastian Jehle **Mitwirkende:** Michael Meier

**Landschaftsarchitektur | Verfasser:** Prof. Gerd Aufmolk

**Fachberater:** Boris Peter, Knippers Helbig GmbH (Statik); Reiner Gehret, Akustik Büro Moll (Akustik); Benedikt Scholler, DS-Plan (Energie/Nachhaltigkeit)

## Eine Anerkennung

Freier Architekt Sandro Pino Ciatello, Ludwigshafen am Rhein mit

GDLA I gornik denkmalandschaftsarchitektur partgmbb, Heidelberg



**Architektur | Verfasser:** Sandro Pino Ciatello **Mitwirkende:** Jasmin Chahdousti, Thomas Dröll, Lea Heider (Künstlerische Beratung)

**Landschaftsarchitektur | Verfasser:** Daniel Gornik, Achim Denkel **Mitwirkende:** Rebecca Lindemann, Carmen Klima

**Fachberater:** Hirsi A. Abti, Sweco GmbH, Frankfurt am Main (Haustechnik), Winfried Lachenmayr, Müller-BBM (Akustik)

## Eine Anerkennung

Gunther Benkert | Architekten, München mit

GTL Michael Triebswetter Landschaftsarchitektur, Kassel



**Architektur | Verfasser:** Prof. Gunther Benkert **Mitwirkende:** Marcel Schäfer

**Landschaftsarchitektur | Verfasser:** Michael Triebswetter **Mitwirkende:** Yu Hao **Fachberater:** Marcus Blome, Müller-BBM (Akustik); Dr. Alexander Hentschel, Daniel Dahinten, Dr. Kreuzt und Partner, Nürnberg (Tragwerk); Martin Többen, IB Többen, München (Gebäudetechnik); Christian Steinlehner, K33, München (Brandschutz); Simon Baader, Darmstadt (Visualisierung); Peter Corbishley (Modellbau)

## Eine Anerkennung

NEW Architekten GbR Keuthen Weichler Schulz und Schulz mit

KRAFT.RAUM. Landschaftsarchitektur und Stadtentwicklung



**Architektur | Verfasser:** Friedrich Keuthen **Mitwirkende:** Michael Weichler, Marius Westermann, Carsten Pesch

**Landschaftsarchitektur | Verfasser:** René Rheims

**Mitwirkende:** Wolfgang Hilgers

**Fachberater:** Elisabeth Endres, Ingenieurbüro Hausladen GmbH (TGA); Kim Leiermann, KL (Brandschutz); Markus Dinstühler, construct.ING – Büro für Bauwesen (Tragwerk)